

Frankfurt am Main, 29. Februar 2024

KION mit starkem Geschäftsjahr 2023: EBIT bereinigt und Marge mehr als verdoppelt bei hervorragendem Free Cashflow

- Umsatz mit 11,434 Mrd. € auf Rekordniveau (Vorjahr: 11,136 Mrd. €)
- EBIT bereinigt auf 790,5 Mio. € mehr als verdoppelt (Vorjahr: 292,4 Mio. €)
- EBIT-Marge bereinigt bei 6,9 Prozent (Vorjahr: 2,6 Prozent)
- Hervorragender Free Cashflow bei 715,2 Mio. € (Vorjahr: -715,6 Mio. €)
- Dividendenvorschlag von 0,70 € pro Aktie (Vorjahr: 0,19 €)

Frankfurt am Main, 29. Februar 2024 – Die KION Group hat trotz einer im Geschäftsjahr 2023 rückläufigen Nachfrage in den globalen Märkten für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen ihre Profitabilität und ihren Free Cashflow deutlich gesteigert und das Jahr mit insgesamt sehr guter Ergebnisentwicklung abgeschlossen. Das starke Momentum wurde hauptsächlich gestützt von Maßnahmen zur Stärkung der Lieferketten in beiden Segmenten, einer optimierten Preisgestaltung im Segment Industrial Trucks & Services sowie Verbesserungen im Projektmanagement im Segment Supply Chain Solutions.

„2023 haben wir entlang unserer Strategie weitere wichtige Schritte auf dem Weg zu nachhaltigem und profitabilem Wachstum gemacht“, sagt Rob Smith, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG. „Wir konnten die Profitabilität in unseren beiden Segmenten und für den Konzern deutlich steigern. Die Verbesserungen bei unserem Ergebnis, die eingeleiteten kommerziellen und operativen Maßnahmen, sowie die auf die Zukunft gerichteten organisatorischen und personellen Weichenstellungen sind eine solide Basis für unsere weitere Geschäftsentwicklung.“

Der **Konzernumsatz** lag im Berichtsjahr mit 11,434 Mrd. € auf Rekordniveau und um 2,7 Prozent leicht über dem Vorjahreswert (11,136 Mrd. €). Er entwickelte sich in den beiden operativen Segmenten uneinheitlich. Im Segment **Industrial Trucks & Services** erhöhte sich der Umsatz deutlich um 15,3 Prozent auf 8,480 Mrd. € (Vorjahr: 7,356 Mrd. €). Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf die höhere Produktion sowie auf die im Vorjahr durchgesetzten Preiserhöhungen zurückzuführen. Daneben legte auch das Servicegeschäft zu. Rückläufig war hingegen der Umsatz im Segment **Supply Chain Solutions** mit einem Minus von 21,3 Prozent auf 2,997 Mrd. € (Vorjahr: 3,807 Mrd. €). Der bereits in den zurückliegenden Quartalen rückläufige

Auftragseingang im langfristigen Projektgeschäft (Business Solutions) trug maßgeblich zum Umsatzrückgang bei. Dabei wirkten sich gestiegene Kapitalkosten negativ auf Investitionsentscheidungen der Kunden für die Schaffung neuer Lagerflächen und somit auch auf Investitionen in Lagerautomatisierung aus. Das stabile und margenstärkere Servicegeschäft (Customer Services) erzielte im Berichtszeitraum dagegen ein Umsatzplus.

Das **EBIT bereinigt** auf Konzernebene konnte mehr als verdoppelt werden und zeigte einen sehr starken Anstieg auf 790,5 Mio. € (Vorjahr: 292,4 Mio. €). Die **EBIT-Marge bereinigt** verbesserte sich damit deutlich auf 6,9 Prozent (Vorjahr: 2,6 Prozent).

Dabei konnte das Segment **Industrial Trucks & Services** wieder eine zweistellige EBIT-Marge bereinigt von 10,0 Prozent bei einem EBIT bereinigt von 848,5 Mio. € (Vorjahr: 420,5 Mio. €) erzielen. Das Segment **Supply Chain Solutions** erreichte nach dem negativen Ergebnis im Vorjahr wieder eine positive EBIT-Marge bereinigt von 1,5 Prozent bei einem EBIT bereinigt von 44,3 Mio. € (Vorjahr: -45,6 Mio. €).

Das **Konzernergebnis** konnte verdreifacht werden auf 314,4 Mio. € (Vorjahr: 105,8 Mio. €). Der **Free Cashflow** erreichte starke 715,2 Mio. € (Vorjahr: -715,6 Mio. €) und profitierte von der guten Ertragslage sowie einem verbesserten Working-Capital-Management zum Jahresende.

An den guten Ergebnissen des Geschäftsjahrs werden die Anteilseigner partizipieren: Vorstand und Aufsichtsrat der KION GROUP AG schlagen der Hauptversammlung am 29. Mai 2024 eine Dividende in Höhe von 0,70 € (Vorjahr: 0,19 €) je Aktie für das Geschäftsjahr 2023 vor. Dies entspricht einer Ausschüttungssumme in Höhe von 91,8 Mio. €. Die Ausschüttungsquote beläuft sich auf rund 30 Prozent bei einem Ergebnis je Aktie für das Geschäftsjahr 2023 von 2,33 €. Damit bewegt sie sich innerhalb des angestrebten Ausschüttungskorridors von 25 Prozent bis 40 Prozent.

Nachhaltigkeit weiterhin im Fokus

Um die Maßnahmen und Erfolge auf dem Weg zu Klimaneutralität transparent zu machen, hat sich die KION Group im Juli 2023 zu den Zielen der Science Based Targets initiative (SBTi) bekannt. Weiterhin erhielt die KION Group im MSCI ESG-Rating die Bewertung AAA für 2023. Damit erreichte die KION Group erstmalig die Bestnote und zählt zu den Top-10-Prozent in ihrer Branche („Construction & Farm Machinery & Heavy Trucks“). Zum 22. Dezember 2023 belegte die KION Group das 94. Perzentil ihrer Branche („IEQ Machinery and Electrical Equipment“) im S&P Global Corporate Sustainability Assessment 2023. Mit der Auszeichnung „A-“ im CDP Climate Change Rating 2023, das im Februar 2024 vergeben wurde, untermauert die KION Group ihre führende Position im Bereich Nachhaltigkeit. Ausführliche Informationen

finden sich im Nichtfinanziellen Bericht 2023 der KION GROUP AG, der am heutigen Tage erscheint. (<https://www.kiongroup.com/de/Über-uns/Nachhaltigkeit/>)

Ausblick

Für das Neugeschäft im Markt mit Flurförderzeugen im Jahr 2024 rechnet die KION Group mit einem leichten Anstieg der Bestellzahlen. Diese positive Entwicklung resultiert vor allem aus einem erwarteten Anstieg in den Regionen APAC und EMEA, wohingegen für die Region Americas ein Rückgang der Nachfrage erwartet wird.

Im Markt für Supply-Chain-Lösungen rechnet die KION Group, gestützt durch Marktstudien von Interact Analysis, für das Jahr 2024 mit einem leicht steigenden Marktvolumen, gemessen am Umsatz. Dabei wird erwartet, dass sich der fortschreitende Automatisierungstrend und im Jahresverlauf sinkende Kapitalkosten positiv auf Investitionsentscheidungen in Lagerautomatisierungslösungen auswirken. Des Weiteren wird die prognostiziert anhaltende Nachfrage nach mobiler Automatisierung einen positiven Einfluss auf den Markt für Supply-Chain-Lösungen haben. Die mittel- bis langfristig positiven Markttrends bei Lieferkettenlösungen sind nach Einschätzung der KION Group weiterhin intakt.

In der Mitte der prognostizierten Bandbreiten rechnet der Vorstand der KION GROUP AG für das Geschäftsjahr 2024 des Konzerns bei den Umsatzerlösen mit einem leichten Anstieg und beim EBIT bereinigt mit einem deutlichen Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Der Return on Capital Employed (ROCE) wird leicht über Vorjahr erwartet. Der Free Cashflow wird im Geschäftsjahr 2024 entsprechend der angenommenen guten Ertragslage positiv ausfallen, jedoch unter dem hohen Free Cashflow des Vorjahres liegen.

Im Segment Industrial Trucks & Services wird für das Geschäftsjahr 2024 ein leichter Umsatzanstieg auf 8,5 bis 9,0 Mrd. € erwartet. Grundlage sind der gute Auftragsbestand, eine erwartete Marktentwicklung mit einem leichten Anstieg der Neubestellungen und ein wachsendes Servicevolumen. Beim EBIT bereinigt von ITS wird eine Verbesserung auf 850 bis 950 Mio. € und eine EBIT-Marge bereinigt im zweistelligen Bereich erwartet. Ursächlich sind der erwartete Umsatzanstieg und positive Effekte aus den Preiserhöhungen, während die Lohnkosten voraussichtlich moderat ansteigen.

Im Segment Supply Chain Solutions liegt der Fokus weiterhin auf der Stärkung der operativen Resilienz. Aufgrund des geringeren Auftragsbestands zum Jahresende 2023, der zudem einen höheren Anteil langlaufender Projekte beinhaltet, ist für SCS im Geschäftsjahr 2024 mit einem Umsatz von 2,7 bis 3,0 Mrd. € zu rechnen. Für das EBIT bereinigt ist von einer spürbaren Verbesserung auszugehen (zwischen 60 und 120 Mio. €).

Prognose 2024

in Mio. €	KION Group		Industrial Trucks & Services		Supply Chain Solutions	
	2023	Prognose 2024	2023	Prognose 2024	2023	Prognose 2024
Umsatz ¹	11.433,7	11.200 – 12.000	8.479,6	8.500 – 9.000	2.997,0	2.700 – 3.000
EBIT bereinigt ¹	790,5	790 – 940	848,5	850 – 950	44,3	60 – 120
Free Cashflow	715,2	550 – 670	–	–	–	–
ROCE	7,7%	7,4% – 8,8%	–	–	–	–

¹ Die Angaben für die Segmente Industrial Trucks & Services und Supply Chain Solutions beinhalten auch konzerninterne segmentübergreifende Umsatzerlöse und EBIT-Effekte.

Kennzahlen der KION Group für das Geschäftsjahr 2023 und das am 31. Dezember 2023 beendete vierte Quartal

in Mio. €	2023	2022	Diff.	Q4 2023	Q4 2022	Diff.
Auftragseingang	10.876	11.708	-7%	2.947	2.536	16%
<i>Industrial Trucks & Services</i>	7.890	8.426	-6%	2.176	1.694	29%
<i>Supply Chain Solutions</i>	3.032	3.362	-10%	789	882	-11%
Auftragsbestand [1]	6.362	7.078	-10%			
<i>Industrial Trucks & Services</i>	3.197	3.818	-16%			
<i>Supply Chain Solutions</i>	3.238	3.327	-3%			
Umsatz	11.434	11.136	3%	3.086	2.893	7%
<i>Industrial Trucks & Services</i>	8.480	7.356	15%	2.320	2.068	12%
<i>Supply Chain Solutions</i>	2.997	3.807	-21%	781	836	-7%
EBIT bereinigt [2]	791	292	> 100%	219	82	> 100%
<i>Industrial Trucks & Services</i>	849	420	> 100%	235	120	96%
<i>Supply Chain Solutions</i>	44	-46	> 100%	14	-13	> 100%
EBIT-Marge bereinigt [2]	6,9%	2,6%	-	7,1%	2,8%	-
<i>Industrial Trucks & Services</i>	10,0%	5,7%	-	10,1%	5,8%	-
<i>Supply Chain Solutions</i>	1,5%	-1,2%	-	1,7%	-1,6%	-
			-			-

Konzernergebnis	314	106	> 100%	86	39	> 100%
ROCE	7,7%	2,9%	> 100%			
Ergebnis je Aktie (in €) [3] (unverwässert)	2,33	0,75	>100%	0,63	0,27	> 100%
Free Cashflow [4]	715	-716	> 100%	386	256	51%
Mitarbeiter [5]	42.325	41.149	3%			

[1] Stichtagswert jeweils zum Bilanzstichtag 31. Dezember.

[2] Bereinigt um Effekte aus Kaufpreisallokationen sowie Einmal- und Sondereffekte.

[3] Konzernergebnis auf die Aktionäre der KION GROUP AG entfallend: 306 Mio. € (2022: 98 Mio. €)

[4] Free Cashflow ist definiert als Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zuzüglich Cashflow aus der Investitionstätigkeit.

[5] Mitarbeiterzahl nach Vollzeitäquivalenten inkl. Auszubildende und Trainees jew. zum Bilanzstichtag 31. Dezember.

Das Unternehmen

Die KION Group ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung von Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren.

Der im MDAX gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2022, in der Region EMEA der größte Hersteller von Flurförderzeugen. Gemessen am Umsatz im Jahr 2022 ist die KION Group in China führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2022, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2023 waren weltweit mehr als 1,8 Mio. Flurförderzeuge der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell mehr als 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2023 einen Umsatz von rund 11,4 Mrd. €.

Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://kion-mediacycenter.canto.global/v/MediaCenter/> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.

(cs)

Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der wirtschaftlichen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen, des Wettbewerbsumfelds sowie der politischen Lage, nationale und internationale Gesetzesänderungen, Zins- oder Wechselkursschwankungen, Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren sowie die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Weitere Informationen für Medienvertreter

Christopher Spies

Senior Manager Corporate Communications

Mobil +49 (0)151 14 06 52 27

christopher.spies@kiongroup.com

Weitere Informationen für Investoren

Sebastian Ubert

Vice President Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 329

sebastian.ubert@kiongroup.com

Seite 7

Raj Junginger

Senior Manager Investor Relations

Telefon +49 (0)69 201 107 942

raj.junginger@kiongroup.com

Website: www.kiongroup.com/media

Follow us on: [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [X \(Twitter\)](#) | [Facebook](#) | [WeChat](#) | [TikTok](#) | [YouTube](#)